

Erdbeerzeit ist da: Selbstpflücken in Bremen lohnt sich!

Entdecken Sie die besten Erdbeerhöfe in Bremen: Selbst pflücken, saisonale Tipps und aktuelle Informationen zur Erntezeit.



Bremen, Deutschland - Sommerzeit ist Erdbeerzeit! In Bremen und Umgebung öffnen zahlreiche Höfe ihre Türen für Erdbeerliebhaber, die die süßen roten Früchte selbst pflücken möchten. Aktuelle Berichte von **buten un binnen** zeigen, dass frisch gepflückte Erdbeeren nicht nur billiger sind, sondern auch viel besser schmecken als die teuren Supermarktvarianten. Während im Handel die Preise oft höher ausfallen, liegen die Kosten für selbst gepflückte Erdbeeren bei etwa 6 Euro pro Kilo. Viele Betriebe locken zudem mit Mengenrabatten, die das Angebot noch attraktiver machen.

Wer sich auf den Weg zu den Erdbeerefeldern macht, sollte unbedingt eigene Gefäße mitbringen und diese vorher

abwiegen. So kann die Menge besser im Voraus kalkuliert werden. Vor dem Besuch empfiehlt es sich, die Saisonmelder der Höfe zu prüfen, um aktuelle Informationen über Öffnungszeiten und Disponibilität zu erhalten. Die Erdbeersaison zieht sich in der Regel von Mai bis September, abhängig von der Witterung und den jeweiligen Sorten.

Selbstpflücken auf dem Hof Wichmann

Ein beliebter Anlaufpunkt für das Selbstpflücken ist der Hof Wichmann in Bassum-Bramstedt. Die Saison dort beginnt jedes Jahr Ende Mai oder Anfang Juni. Besucher können ihre Eigengemüse mitbringen oder sich für 0,50 Euro Spankörbe im Hofladen leihen, um die frisch gepflückten Früchte zu transportieren. Nach dem Pflücken werden die vollgefundenen Körbe im Hofladen gewogen, die Tara abgezogen und dann bezahlt, wobei bargeldlose Zahlungen möglich sind. Frank Wichmann empfiehlt, sich für den Saisonmelder anzumelden, um keine Neuerungen zu verpassen, wie **Hof Wichmann** informiert.

Gesundheit und Genuss

Erdbeeren sind nicht nur lecker, sondern bringen auch gesundheitliche Vorteile mit sich. Sie enthalten viel Vitamin C, Folsäure und Mineralsalze wie Zink. Infos von **meinbauernhof.de** verraten uns, dass der Durchschnittsdeutsche jährlich etwa 3 kg Erdbeeren konsumiert, wobei die heimische Ernte oft nicht mit der Nachfrage mithalten kann. 100.000 Tonnen Erdbeeren werden jährlich mehr verbraucht als in Deutschland geerntet. Das kommt vor allem von Importländern wie Spanien und Italien.

Eine Ernte von wilden Pflanzen im Freien ist übrigens durch das Bundesnaturschutzgesetz geregelt. Hier sollte man sich an die „Handstraußregel“ halten: Alles, was zwischen Daumen und Zeigefinger passt, darf gesammelt werden. Und für die, die gerne noch mehr selbst ernten möchten, stehen im Sommer

Kirschen in den Startlöchern, gefolgt von Heidel- und Himbeeren, die ab Juni verfügbar sind.

Die nächste Gelegenheit, die Erdbeeren direkt vom Feld zu genießen, signalisiert auch die bald beginnende Heidelbeer-Saison. Nutzen Sie die Gelegenheit und gönnen Sie sich und Ihrer Familie ein ganz besonderes Geschmackserlebnis – frisch gepflückt aus der Region!

Details	
Ort	Bremen, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.butenunbinnen.de• hof-wichmann.de• www.mein-bauernhof.de

Besuchen Sie uns auf: mein-bremen.net